

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

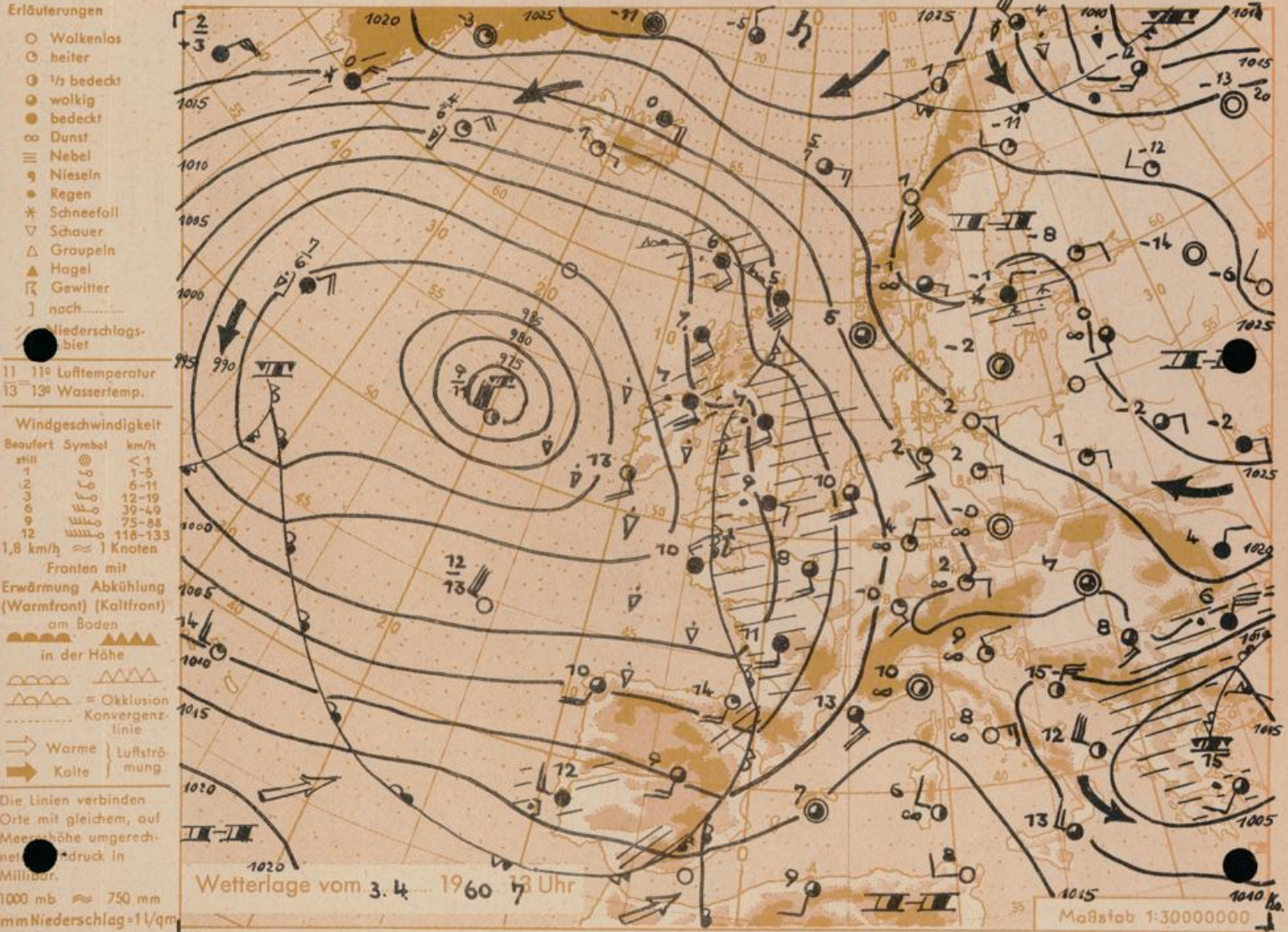
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 4. April 1960

Nummer 94



Übersicht: Während das festländische Hoch sich nach Osten und Nordosten etwas zurückgezogen hat, kam Deutschland mehr in den Strömungsbereich eines umfangreichen, über dem Ostatlantik liegenden Tiefdrucksystems. Randstörungen wandern dabei über Frankreich nach Nordosten und Norden und berühren in abgeschwächter Form Bayern. Eine solche Störung konnte bereits in der Nacht zum Montag unser Gebiet erreichen und verschiedentlich Regen auslösen. Starker nachfolgender Luftdruckanstieg läßt immer wieder die Ausbildung von Zwischenhochlagen erwarten.

Aussichten für Dienstag, den 5. und Mittwoch, den 6. April 1960,
ausgegeben am 3. 4., 7 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils stark bewölkt mit etwas Regen. Bei zeitweilig mäßig auffrischenden Winden aus Süd bis West Mittagstemperaturen 10 Grad und darüber. Nachts nur bei Zwischenaufheiterungen vereinzelt Frost. Am Alpenrand zeitweilig Föhn. Bei Niederschlägen Schneefallgrenze 1500 bis 1800 m.

Schn